

Doch ein Vermögensschutz!

Die Vorteile von Gold sind nicht wegzudiskutieren! Sie sind real!



Aktuell leidet der Goldpreis durch die Erwartungen weiterer kräftiger Zinserhöhungen durch die Fed. Diese sorgen für einen starken US-Dollar und höhere Anleiherenditen.

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

mit 1,7 % ist der US-Realzins nun so hoch wie seit 2009 nicht mehr. Dies schmälert gerade die Attraktivität des Goldes.

Experten gehen für Deutschland von einer wieder normalen Konjunktur spätestens 2024 aus. Die Inflationsrate sollte dann bei geschätzten 2,4 % liegen. Das erste Quartal 2023 wird hierzulande vermutlich die höchste Inflationsrate mit 11 % bringen. Dadurch sinkt die Kaufkraft dann nochmal spürbar. Die Kaufkraft beim Gold dagegen hat sich über Jahrhunderte auf etwa dem gleichen Niveau gehalten. Wenn der Goldpreis wieder nach oben tendiert, dann profitieren jedenfalls die Goldminenunternehmen mit einem Hebel, vor allem wenn Sie noch reichhaltige Zink-Reserven im Portfolio haben, wie Denarius Metals!

***Denarius Silver vor dem Erreichen eines weiteren Meilensteins!
Absichtserklärung über weiteres Polymetallprojekt in Spanien***



DENARIUS

Mit dem Vorzeigeprojekt ‚Lomero-Poyatos‘ besitzt die in Toronto, Kanada beheimatete **Denarius Silver (WKN: A3DDY5)** bereits ein Projekt der Spitzenklasse im Nordosten

von Spanien. Und diesem könnte sich nun ein weiteres hochkarätiges Projekt dazugesellen, da Denarius jüngst eine Absichtserklärung über ein ‚Options-Joint-Venture‘ mit der australischen Europa Metals unterzeichnet hat. Darin räumt Europa Metals Denarius Silver das Recht ein, bis zu 80 % am Zink-Blei-Silber-Projekt ‚Toral‘ in Nordspanien zu erwerben.

Das ‚Toral‘-Projekt im Überblick!

Und dieser Deal sollte sich für Denarius absolut auszahlen, denn ‚Toral‘ besitzt alle Attribute eines TOP-Projekts! Mit insgesamt 20,29 Quadratkilometer kann das zwischen Schiefer- und Kalkstein liegende Projekt zahlreiche Trümpfe auf der Haben-Seite verbuchen. Aber auch schon geographisch kann das Projekt hervorragend punkten, da es sich etwa 400 km nordwestlich von Madrid befindet, direkt an einer Hauptverkehrsstraße. Auch der Weg zu gleich mehreren Industriehäfen in Nordspanien sind geebnet, sowie eine Anbindung an eine große Zinkhütte in der Region Asturien. Das bereits vorhandene Projekt ‚Lomero Poyatos‘ ist ebenfalls nur rund 7 Autostunden entfernt.

Neben der Explorationslizenz besitzt die Zink-Blei-Silber-Lagerstätte auch schon eine im Jahr 2021 veröffentlichte, JORC-2012 konforme Mineralressourcenschätzung, die sich mit ihrer ‚angezeigten‘-Ressource von **5,9 Millionen Tonnen mit 7,1 % Zink-Äquivalent (ZnEq) oder 7,8 % ZnEq mit einem Spitzengehalt von 4,2 % Zn, 3,3 % Pb und 27 g/t Ag, einschließlich 251.000 Tonnen Zn, 196.000 Tonnen Pb und 5,2 Millionen Unzen** definitiv sehen lassen kann.

Die ‚abgeleitete‘-Ressource wirft stolze 14 Millionen Tonnen mit 6 % **ZnEq** respektive 6,5 % Zn-Äq mit einem Gehalt von 3,8 % Zn, 2,5% Pb und 20 g/t Ag in die Waagschale, aus denen: 540.000 Tonnen Zn, 350.000 Tonnen Pb und 9 Millionen Unzen Ag herausholen lassen.

Inhalt der Vereinbarung!

Die zwischen den Parteien geschlossene Vereinbarung sieht, zunächst ein Joint-Venture vor, das zweistufig umgesetzt werden soll.

Zunächst ist der Abschluss einer Optionsvereinbarung über den Erwerb einer 51%igen Beteiligung am Projekt ‚Toral‘ vorgesehen. Dessen Options-Ausübung setzt voraus, dass beide Parteien ein Arbeitsprogramm über ein Budget vereinbaren, wonach Denarius zumindest 4 Mio. USD bereitstellt und das Recht und die Pflicht erwirbt, das Projekt einer eingehenden ‚Due Diligence‘-Prüfung, einschließlich eines 2.000 m umfassenden Bohrprogramms zur Prüfung der Mineralisierung, zu unterziehen. Darüber hinaus hat Denarius vor Ende Oktober 2023 eine Vormachbarkeitsstudie über das ‚Toral‘-Projekt der regionalen Bergbaubehörde vorzulegen.

Die Auszahlung des verbleibenden Betrages von etwa 3,35 Mio. USD ist an die Bedingung geknüpft, dass Europa Metals sich innerhalb von 18 Monaten die weiteren erforderlichen Mineralgenehmigungen sichert.

Im Rahmen der zweiten Stufe kann Denarius Metals dann weitere 29 % am ‚Toral‘-Projekt erwerben und somit seinen 80 %-Anteil komplettieren, sofern eine positive ‚PEA‘ mit entsprechend positiven wirtschaftlichen Ergebnissen vorgelegt wird und eine

weitere Zahlung von 2,0 Mio. USD innerhalb von 12 Monaten an Europa ab Ausübung der ersten Option erfolgt.

Serafino Iocano, Executive Chairman und CEO von Denarius sagte bezüglich der geplanten Transaktion:

„Wir freuen uns sehr, dass wir uns auf die kommerziellen Parameter für diese vorgeschlagene ‚Farm-in‘-Transaktion geeinigt haben, die unter anderem der endgültigen Dokumentation unterliegt und Denarius in die Lage versetzen wird, die Entwicklung dieses hochgradigen Polymetallprojekts zu leiten, das sich in einem gut mineralisierten historischen Bergbaugebiet und einer proaktiven Gerichtsbarkeit befindet, die auch potenzielle weitere Explorationsmöglichkeiten bietet. Die hochgradigen Konzentrate, die bei ‚Toral‘ in Zukunft produziert werden können, machen dies zu einer einzigartigen Gelegenheit für Denarius, ein hochwertiges Basismetallprojekt im Herzen von Westeuropa zu entwickeln.“



<https://www.youtube.com/watch?v=d7Y42X1MAxU>

Fazit:

Sollte der „Deal“ in der vereinbarten Weise umgesetzt werden, wäre dies ein wichtiger Meilenstein für Denarius und quasi ein Garant für eine erfolgreiche Zukunft. Bereits jetzt sind die Produktionskapazitäten für die europäische Automobil- und Bleibatterieindustrie stark rückläufig, der Bedarf aber stark steigend. Die Notwendigkeit einer europäischen Rohstoffversorgung wird auch unter Berücksichtigung von geopolitischen Spannungen immer bedeutender.

Zudem besitzt Denarius mit dem Polymetallprojekt ‚Lomero Poyatos‘ bereits ein Projekt der Spitzenklasse, das in Kombination mit ‚Toral‘ zu interessanten Synergieeffekten führen könnte. Neben dem bereits vorhandenen ‚Know-how‘ bei der spanischen Projektentwicklung und der örtlichen Bodengeologie könnten sich diese

auch bei der späteren Vermarktung der Konzentrate aus beiden Betrieben ergeben. Der Fall ist also klar, mehr Vorteile gehen kaum!

Gold bietet viele Vorteile!

Gold wird nicht von einer zentralen Behörde ausgegeben und kann nicht aus dem Nichts geschaffen werden.

Bisher war es ein fantastisches Jahr für die Goldmünzenverkäufer. Laut dem World Gold Council waren von Januar bis September 2022 die Verkäufe von American Eagle und American Buffalo der U.S. Mint um 7 % höher als im Vorjahreszeitraum. Mit dem Erwerb von Goldmünzen ist der sichere Hafen greifbar und vielleicht deshalb so beliebt. Materiellen Vermögenswerten vertrauen die Anleger. Das Geld drucken der letzten zwei bis drei Jahre ließ das Vertrauen in Papierwährungen sinken. Aber neben physischem Gold sind auch hochwertige Goldminenaktien wie Victoria Gold eine Option für Investoren.

Grundsolides Produktionsergebnis von Victoria Gold!



Auf ein grundsolides Produktionsergebnis für das abgelaufene dritte Quartal kann die in Toronto, Kanada beheimatete **Victoria Gold Corp. (WKN: A2PVRH)** auf Ihrer ‚Eagle‘-Mine zurückblicken. Insgesamt wurden im besagten Zeitraum nämlich 50.028 Unzen Gold produziert, wodurch sich die Jahresproduktion schon auf stolze 106.441 Unzen Gold summiert.

Wo gehobelt wird, fallen Späne!

Allerdings gibt es auch einen kleinen Wermutstropfen zu verzeichnen. Die Durchsatzrate ist im Vergleich zum dritten Quartal des Vorjahres von 3,1 Millionen auf 2,1 Millionen Tonnen Erz gesunken, was unterm Strich zu einem 10 %igen Produktionsrückgang auf Quartalsbasis führte.

Diese rückläufige Produktionsleistung liegt darin begründet, dass einerseits weniger Rohfördererz zur Haufenlaugungsanlage transportiert wurde, um das Aufschieben von Rohfördererz aus dem Tagebau zu verhindern, was letztlich zu höheren Stückkosten bei gleichzeitig geringer Goldproduktion geführt hätte und andererseits wichtige Fördergerätschaften gewartet und repariert werden mussten. Und zu allem technischen Unglück gesellte sich auch noch weiteres Pech hinzu, denn aufgrund eines Bruchs am Hauptband musste das 1,5 Kilometer lange Überland-Förderband am 29.09.2022 für bis zu 3 Wochen abgestellt werden.



<https://www.youtube.com/watch?v=GQUfXk66k5w&t=2s>

Fazit:

Trotz technischer Probleme kann **Victoria Gold (WKN: A2PVRH)** auf ein solides drittes Quartal zurückblicken. Die aktuell verstärkt hinzugetretenen technischen Ausfälle führen jedoch dazu, dass die Jahresprognose von rund 165.000 Unzen Gold nicht mehr zu erreichen sind, denn der Ausfall des Überland-Förderbandes schlägt hier gewaltig ins Kontor. Aber sowas passiert hat, denn wo gehobelt wird da fallen Späne.

Mit der Beseitigung aller technischen Probleme sollte es dann aber auch ganz schnell wieder nach oben gehen, denn fundamental ist bei Victoria Gold nach wie vor alles TOP. Im Idealfall spielt dann auch der Goldpreis wieder besser mit, was die Gewinnmarge noch stärker ansteigen lässt!

Viele Grüße und maximalen Erfolg bei Ihren Investments
Ihr JS Research-Team

Bildquellen, sofern nicht anders angegeben, das jeweilige Unternehmen!

Dieser Werbeartikel wurde am 13. Oktober 2022 durch Jörg Schulte, Geschäftsführer der JS Research UG (haftungsbeschränkt) erstellt. Gemäß §84 WPHG ist die Tätigkeit der JS Research UG (haftungsbeschränkt) bei der BaFin angezeigt! Quellen: Denarius Metals, Victoria Gold, Swiss Resource Capital AG sowie eigene Berechnungen und Interpretationen der verfügbaren Informationen.

Risikohinweise und Haftungsausschluss: Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir keine Haftung für die Inhalte externer Verlinkungen übernehmen. Jedes Investment in Wertpapiere ist mit Risiken behaftet. Aufgrund von politischen, wirtschaftlichen oder sonstigen Veränderungen kann es zu erheblichen Kursverlusten kommen. Dies gilt insbesondere bei Investments in (ausländische) Nebenwerte sowie in Small- und Microcap-Unternehmen; aufgrund der geringen Börsenkapitalisierung sind

Investitionen in solche Wertpapiere höchst spekulativ und bergen ein extrem hohes Risiko bis hin zum Totalverlust des investierten Kapitals. Darüber hinaus unterliegen die bei JS Research UG (haftungsbeschränkt) vorgestellten Aktien teilweise Währungsrisiken. Die von JS Research UG (haftungsbeschränkt) für den deutschsprachigen Raum veröffentlichten Hintergrundinformationen, Markteinschätzungen und Wertpapieranalysen wurden unter Beachtung der österreichischen und deutschen Kapitalmarktvorschriften erstellt und sind daher ausschließlich für Kapitalmarktteilnehmer in der Republik Österreich und der Bundesrepublik Deutschland bestimmt; andere ausländische Kapitalmarktregelungen wurden nicht berücksichtigt und finden in keiner Weise Anwendung. Die Veröffentlichungen von JS Research UG (haftungsbeschränkt) dienen ausschließlich zu Informationszwecken und stellen ausdrücklich keine Finanzanalyse dar, sondern sind Promotioexte rein werblichen Charakters zu den jeweils besprochenen Unternehmen, welche hierfür ein Entgelt zahlen. Zwischen dem Leser und den Autoren bzw. dem Herausgeber kommt durch den Bezug der JS Research UG (haftungsbeschränkt)-Publikationen kein Beratungsvertrag zu Stande. Sämtliche Informationen und Analysen stellen weder eine Aufforderung noch ein Angebot oder eine Empfehlung zum Erwerb oder Verkauf von Anlageinstrumenten oder für sonstige Transaktionen dar. Jedes Investment in Aktien, Anleihen, Optionen oder sonstigen Finanzprodukten ist – mit teils erheblichen – Risiken behaftet. Die Herausgeberin und Autoren der JS Research UG (haftungsbeschränkt)-Publikationen sind keine professionellen Investmentberater!!! Deshalb lassen Sie sich bei ihren Anlageentscheidungen unbedingt immer von einer qualifizierten Fachperson (z.B. durch Ihre Hausbank oder einen qualifizierten Berater Ihres Vertrauens) beraten. Alle durch JS Research UG (haftungsbeschränkt) veröffentlichten Informationen und Daten stammen aus Quellen, die wir zum Zeitpunkt der Erstellung für zuverlässig und vertrauenswürdig halten. Hinsichtlich der Korrektheit und Vollständigkeit dieser Informationen und Daten kann jedoch keine Gewähr übernommen werden. Gleiches gilt für die in den Analysen und Markteinschätzungen von JS Research UG (haftungsbeschränkt) enthaltenen Wertungen und Aussagen. Diese wurden mit der gebotenen Sorgfalt erstellt. Eine Verantwortung oder Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der in dieser Publikation enthaltenen Angaben ist ausgeschlossen. Alle getroffenen Meinungsäußerungen spiegeln die aktuelle Einschätzung der Verfasser wider, die sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern kann. Es wird ausdrücklich keine Garantie oder Haftung dafür übernommen, dass die in den von JS Research UG (haftungsbeschränkt)-Veröffentlichungen prognostizierten Kurs- oder Gewinnentwicklungen eintreten.

Angaben zu Interessenskonflikten: Die Herausgeber und verantwortliche Autoren erklären hiermit, dass folgende Interessenskonflikte hinsichtlich des in dieser Veröffentlichung der besprochenen Unternehmen Denarius Metals, Victoria Gold zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bestehen: Autoren und die Herausgeberin sowie diesen nahestehende Consultants halten zum Zeitpunkt der Veröffentlichung keine Aktienbestände in den Unternehmen, behalten sich aber vor, zu jedem Zeitpunkt und ohne Ankündigung Aktien zu kaufen oder zu verkaufen II. Autoren und die Herausgeberin und Auftraggeber sowie diesen nahestehende Consultants unterhalten zum Zeitpunkt der Veröffentlichung ein Beratungsmandat mit Denarius Metals, Victoria Gold und erhalten hierfür ein Entgelt. Autoren und die Herausgeberin wissen nicht, ob andere Börsenbriefe, Medien oder Research-Firmen die Aktien von Denarius Metals, Victoria Gold im gleichen Zeitraum besprechen, weshalb es in diesem Zeitraum zur symmetrischen Informations- und Meinungsgenerierung kommen kann. Es handelt

sich bei dieser Veröffentlichung von JS Research UG (haftungsbeschränkt) ausdrücklich nicht um eine Finanzanalyse, sondern um eine Veröffentlichung eines ganz deutlichen und eindeutig werblichen Charakters im Auftrag des besprochenen Unternehmens und ist somit als Werbung/Marketingmitteilung zu verstehen.

Gemäß §85 WpHG weise ich darauf hin, dass Jörg Schulte, JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter des Unternehmens halten keine Aktien von Denarius Metals, Victoria Gold. Auf einen Interessenkonflikt weisen wir dennoch ausdrücklich hin. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den „Webseiten“, dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte „third parties“) bezahlt. Zu den „third parties“ zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten „third parties“ mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann. Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wieder und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten

Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Lesen Sie hier - <https://www.js-research.de/disclaimer-agb/> -.